

Zeitschrift:	Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Herausgeber:	Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
Band:	77 (1970)
Heft:	1
Rubrik:	Firmennachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Textilkonjunktur im Rahmen des allgemeinen Wirtschaftsablaufs — Ausmass und Ursachen der erhöhten konjunkturellen Instabilität der Textilindustrie, von Dipl.-Volkswirt Dr. Hans Peter Lösch, Forschungsstelle für allgemeine und textile Marktwirtschaft an der Universität Münster. 277 Seiten, 69 Abbildungen, 20 Tabellen. DM 78.—

Die Tatsache, dass es mit dem aus Keynesschem Gedankengut entwickelten konjunkturpolitischen Instrumentarium gelungen ist, die gesamtwirtschaftlichen Konjunkturschwankungen, wenn nicht vollständig zu eliminieren, so doch wesentlich zu dämpfen, darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Entwicklung einzelner Teilbereiche der Wirtschaft nach wie vor durch einschneidende Konjunkturausschläge gekennzeichnet ist. Nicht nur aus der Sicht der Unternehmen der betroffenen Wirtschaftszweige, sondern auch unter übergeordneten sozialen und gesamtwirtschaftlichen Aspekten stellt die besondere Konjunkturrempfindlichkeit mancher Branchen ein ernstes Problem dar. — Einer jener Wirtschaftszweige, dem seit jeher ein besonders hohes Mass an konjunktureller Instabilität nachgesagt wird, ist die Textilindustrie. Wenn das Textilkonjunkturproblem bisher keiner Lösung näher gebracht werden konnte, so ist das nicht zuletzt darin begründet, dass es bis heute an grundlegenden Untersuchungen über Ausmass und Ursachen der besonderen konjunkturellen Instabilität der Textilindustrie ebenso sehr fehlte wie an einer allgemeinen Branchenkonjunkturlehre.

Anhand eingehender Zeitreihenvergleiche wird nun in dieser Arbeit zunächst für einige bedeutende textilerzeugende Länder untersucht, worin die der Textilindustrie nachgesagte besondere konjunkturelle Instabilität letztlich besteht und inwieweit es sich dabei um eine internationale und seit jeher mit diesem Wirtschaftszweig verbundene Erscheinung handelt. Den Schwerpunkt der Untersuchung bildet jedoch die sich daran anschliessende Ursachenanalyse. Gestützt auf eine Fülle empirischen Materials, das in zahlreichen Tabellen und graphischen Darstellungen veranschaulicht wird, werden ausgehend von einer detaillierten Analyse der Absatz-, Produktions- und Beschaffungsverhältnisse bzw. der vorherrschenden Dispositionsgewohnheiten und ihrer Bestimmungsgründe auf den verschiedenen Stufen der Textilwirtschaft diejenigen Faktoren herausgearbeitet, die für die überdurchschnittliche Intensität der Konjunkturausschläge wie auch für die branchenspezifischen Sonderentwicklungen verantwortlich sind.

Der neue Katalog für schweizerische Zeitschriften und Fachblätter — Die im zweijährigen Turnus überarbeitete Ausgabe für Zeitschriften und Fachblätter ist soeben erschienen. Nachdem der vom Verband Schweizerischer Werbegesellschaften VSW herausgegebene Katalog seit Jahrzehnten unter dem Titel «VSA Zeitschriften- und Fachblätterkatalog der Schweiz» bekannt war, trägt die Ausgabe 1969/70 erstmals den gleichen Haupttitel wie die im Juni erschienene Ausgabe für Zeitungen «Katalog der Schweizer Presse», jedoch mit dem Zusatz «Zeitschriften, Fachblätter».

Dieses übersichtliche Nachschlagewerk ist somit wieder vollständig à jour. Mit grosser Sorgfalt und im Einvernehmen mit dem Schweizerischen Zeitungsverleger-Verband erstellt, bleibt dieser rund 130 Seiten umfassende Katalog das beliebte Arbeitsinstrument der Branche.

Der Katalog der Schweizer Presse, Ausgabe Zeitschriften, Fachblätter, kann beim Sekretariat des Verbandes Schwei-

zerischer Werbegesellschaften VSW, Postfach 748, 8022 Zürich, bezogen werden oder bei einer der zahlreichen VSW-Mitgliedfirmen (Publicitas AG, Orell Füssli-Annoncen AG, Schweizer Annoncen AG «ASSA» und Mosse-Annoncen AG).

Firmennachrichten

(Auszug aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt)

Aktiengesellschaft Adolph Saurer, in Arbon, Fabrikation und Verkauf von Automobilen, Textilmaschinen, Motoren und Apparaten. Dr. Heribert Otto Geisser, in Hünenberg ZG, wurde zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt. Der bisherige Prokurist Claude Berthelon wurde zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Johannes Gygax, in Kehlhof-Egnach, Edgar Huber, in St. Gallen, Willy Koblet, in Arbon, und Werner Vetterli, in St. Gallen. Die Prokuren von Dr. Ulrich Oprecht und August Portmann sind erloschen.

Haury & Co. AG, in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Textilien usw. An der Generalversammlung vom 3. Oktober 1969 wurden die Statuten teilweise geändert. Dr. Willi Aus der Au und Dr. Alfred Schubiger sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Susi Haury-Eugster, bisher Präsidentin, ist nun Delegierte des Verwaltungsrates; sie führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Heinz Rössler, in Morcote, Präsident mit Einzelunterschrift, und Ulrich Peter Reber, in St. Gallen.

Schuler & Cie., Inhaber W. Schuler-Kofel, in Rütli GL, Baumwollspinnerei- und Weberei. Die Einzelprokura von Ernst Hamburger ist erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Hans Rudolf Lehmann, in Zürich. Kollektivprokura wurde erteilt an Dieter Sahli, Rütli GL.

Feldmühle AG, in Rorschach, Fabrikation und Verkauf von Chemiefasern usw. An der Generalversammlung vom 13. Mai 1969 wurden die Statuten teilweise geändert. Zweck ist nun: Herstellung, Verarbeitung und Handel von chemisch-technischen Produkten, insbesondere von Chemiefasern und Folien und von daraus erstellten Fabrikaten und verwandten Produkten. Die übrigen Änderungen berühren die bereits publizierten Tatsachen nicht. Dr. Josef Fenkart, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, und Otto Grauer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Felix W. Schulthess ist nun Präsident; er führt nun Kollektivunterschrift zu zweien. Max Rössler, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter; er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Prof. Dr. Heine Johan Kruisinga, holländischer Staatsangehöriger, in Velp/Holland, Vizepräsident; Jakob Christian Scheer, holländischer Staatsangehöriger, in Arnhem/Holland, Delegierter, diese mit Kollektivunterschrift zu zweien, und Dr. Leendert Huibert Meerburg, holländischer Staatsangehöriger, in Velp/Holland, und Dr. Ludwig Vaubel, von Deutschland, in Wuppertal/Deutschland, ohne Unterschrift.

Jakob Gut Söhne AG, bisher in Zürich 2, Betrieb einer Leinen- und Baumwollweberei usw. Statuten am 24. September 1969 geändert. Neuer Sitz: Adliswil. Schreibweise der Firma: *Jakob Gut Söhne AG*. Denyse Gut-Lippuner infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.